



Fotos: Martin Sehmisch

Betriebsräte-Forum

16. Mai 2019, 9 Uhr
Stadthalle Baunatal

nordhessen@igmetall.de | ☎ 0561 70005-43

Ablauf des Betriebsräte-Forums

9.00	Begrüßung und Einführung Oliver Dietzel, 1. Bevollmächtigter
9.15	Workshop-Phase I Arbeiten in den Foren
12.15	Mittagspause und Mittagessen
13.00	Workshop-Phase II Arbeiten in den Foren
16.00	Plenum: Ausblick und Abschluss

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Erfolg der Betriebsratsarbeit hängt in hohem Maße von guten Informationen über rechtliche Regelungen, Verfahrensweisen und Möglichkeiten zur betrieblichen Einflussnahme ab. Das Betriebsräte-Forum zeigt Euch konkrete Handlungsoptionen auf. Für Eure Rückfragen stehen Expertinnen und Experten zur Verfügung. Nutzt diese gute Möglichkeit – wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch!



Oliver Dietzel

Erster Bevollmächtigter

Elke Volkmann

Zweite Bevollmächtigte

Anmeldung

NAME, VORNAME

BETRIEB

TELEFON/E-MAIL

Ich möchte an diesen Foren teilnehmen (2 ankreuzen)

- FORUM 1: AT-ANGESTELLTE UND BR-ARBEIT
- FORUM 2: TARIFVORBEHALT
- FORUM 3: GÜNSTIGKEITSPRINZIP
- FORUM 4: MEHR PERSONAL: »GEHT NICHT« GIBT ES NICHT. DOCH!
- FORUM 5: ES REICHT! DIE GEFÄHRDUNGSANZEIGE
- FORUM 6: DIE EINIGUNGSSTELLE

Anmeldungen bis 4. Mai 2019 an:

Müge Borgmann, muege.borgmann@igmetall.de

Telefon 0561 70005-43, Fax 0561 70005-25

Seminarnummer: WX22019KS

Freistellung

Die Veranstaltung wird entsprechend den Bestimmungen des § 37.6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG bzw. für die Schwerbehindertenvertretung nach § 96 SGB IX Abs. 4 durchgeführt. Alle anfallenden Kosten sind vom Arbeitgeber zu erstatten.

Kosten

95 Euro zzgl. Mehrwertsteuer

Anschrift Tagungsort

Stadthalle Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 1, 34225 Baunatal

Herausgeberin: IG Metall Nordhessen, Spohrstraße 6-8, 34117 Kassel

Forum 1

AT-Angestellte und BR-Arbeit

»Eigentlich sind *die* doch nicht unser Klientel!« Doch. AT-Angestellte, wenn sie keine leitende Funktion (Achtung nach BetrVG) haben, dann sind es Kolleginnen und Kollegen mit besonderen Arbeitsvertrag. Doch wie sieht die Wirklichkeit aus? Es gibt häufig in Tarifverträgen definierte Abstandsgebote für Gehälter oberhalb der höchsten Gehaltsstufe. Gibt es dann auch Arbeitszeit oberhalb? Gelten sonst die tariflichen und gesetzlichen Bestimmungen nicht mehr? Worauf müssen Betriebsräte genau achten? Um diese Fragen geht es in Forum 1.

Referent

Hans-Jürgen Krömker, Anwalt für Arbeitsrecht, DGB Rechtsschutz GmbH

Forum 2

Tarifvorbehalt

Entgelt, Arbeitszeit und einiges mehr sind Themen, die von Betriebsräten nicht geregelt werden dürfen! Gerade bei diesen sensiblen Themen gibt es einiges zu beachten. Der Tarifvorbehalt schützt Betriebsräte und Gewerkschaften gleichermaßen. Was müssen wir als Betriebsräte beachten? Ab wann wird eine Regelung zum Grenzfall, und wie genau wirkt der Tarifvorbehalt? Was passiert, wenn eine Betriebsvereinbarung dagegen verstößt? Diese Aspekte werden in Forum 2 erläutert.

Referent

Juan-Carlos Rio Antas, Leiter Ressort operative Tarifpolitik und Branchen beim Vorstand der IG Metall

Forum 3

Günstigkeitsprinzip

Was für die Beschäftigten günstiger ist, gilt! So ist es tatsächlich. In diesem Workshop werden wir auf die Grundregeln des Günstigkeitsprinzips eingehen. Das kollektive Arbeitsrecht geht davon aus, dass Kollektivregeln »günstiger« sind. Ist das so? Anhand von Beispielen und Einblicken in die Rechtsprechung wollen wir das Prinzip genauer betrachten. Wann und wie kommt es zur Anwendung? Worauf müssen Betriebsräte achten? Diese und weitere Aspekte werden im Forum 3 behandelt und gemeinsam bearbeitet.

Referentin

Tamara Binar, Anwältin für Arbeitsrecht, DGB Rechtsschutz GmbH

Forum 4

Mehr Personal: »Geht nicht« gibt es nicht. Doch!

Verlässlichkeit, Gesundheit und Planungssicherheit sind die Pfeiler, auf denen jede Personal- und damit auch Arbeitszeitdiskussion basiert. Es reicht nicht aus, über Arbeitszeitmodelle zu sprechen und zu verhandeln. Zuvor müssen die Grundlagen geklärt werden. Wie hoch ist der ehrliche Personalbedarf heute? Wie entwickelt sich der Personalbedarf in den nächsten Jahren? Welchen Einfluss können wir als Betriebsrat nehmen? Welche Möglichkeiten bietet das BetrVG direkt oder auf Umwegen? Wie können wir sichere Wege nutzen, aber auch die Dinge neben den Wegen wahrnehmen?

Referent

Martin Weiss, MW Cplus – Beratung und Coaching

Forum 5

Es reicht! Die Gefährdungsanzeige

Die Gefährdungsanzeige (auch: Überlastungsanzeige) ist ein schriftlicher Hinweis eines Beschäftigten an den Arbeitgeber bzw. unmittelbaren Vorgesetzten, dass es wegen der aktuellen Arbeitssituation zu gesundheitlichen Gefährdungen und/oder Qualitätseinbußen in der Arbeit kommen kann. Das Instrument wird zu selten benutzt. Wie kann die Anwendung in der Praxis genau aussehen?

Referentin

Anja Neumann, Gewerkschaftssekretärin IG Metall

Forum 6

Die Einigungsstelle

Wenn es keinen Weg zur Lösung gibt sieht das Betriebsverfassungsgesetz die Einigungsstelle vor. Wie kann der Betriebsrat sie anrufen? Wer wird vorgeschlagen? Was kostet eine Einigungsstelle? Wie lange dauert es bis zum Ergebnis? Wie entscheidet eine Einigungsstelle? Was passiert mit dem Ergebnis? Diese und mehr Fragen wird die Referentin in diesem Workshop genau beantworten.

Referentin

Dr. Astrid Dotting, Fachanwältin für Arbeitsrecht